

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



Apo Dänische Pfandbriefe UI

JAHRESBERICHT

ZUM 31. DEZEMBER 2018

VERWAHRSTELLE:



Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

Tätigkeitsbericht

für den Berichtszeitraum vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Fonds investiert vornehmlich in kündbare und nicht-kündbare hypothekarisch gesicherte Anleihen dänischer Aussteller. Zudem können in begrenztem Umfang auch nicht-kündbare Pfandbriefe aus Schweden und Norwegen sowie Staatsanleihen in das Portfolio aufgenommen werden. Anlageziel ist es, einen attraktiven Mehrertrag gegenüber dänischen oder europäischen Staatsanleihen vergleichbarer Bonität und Duration zu erwirtschaften. Wesentlicher Bestandteil der Anlagestrategie ist, bei der Auswahl kündbarer Pfandbriefe vom Mehrertrag der Optionsprämie zu profitieren und das Konvexitätsrisiko aktiv zu steuern. Vergleichsmaßstab ist eine Kombination aus 75% Nordea Callable Mortgage Bond Index TR Euro hedged und 25% Bloomberg Barclays Euro Covered Bonds DKK, SEK, NOK TR Euro hedged zusammensetzt. Währungsrisiken werden gegenüber dem Euro abgesichert.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	31.12.2018		31.12.2017	
	Kurswert	% Anteil	Kurswert	% Anteil
	Fondsvermögen		Fondsvermögen	
Renten	122.125.294,77	99,54	97.252.964,92	98,85
DTG	99.487,04	0,08	304.341,84	0,31
Bankguthaben	-7.080,52	-0,01	392.515,04	0,40
Zins- und Dividendenansprüche	587.724,16	0,48	549.457,52	0,56
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-115.980,91	-0,09	-118.497,96	-0,12
Fondsvermögen	122.689.444,54	100,00	98.380.781,36	100,00

Jahresbericht Apo Dänische Pfandbriefe UI

In Bezug auf die Portfolio-Allokation gab es im Vergleich zum Jahresultimo 2017 geringfügige Veränderungen. Am 31.12.2018 war die optionsadjustierte Duration mit etwa 5,3 Jahren etwas höher als im Vorjahr. Gegenüber der Benchmark hält der Fonds weiter eine Übergewichtung in kündbaren und langlaufenden dänischen Anleihen, die höhere Stückzinsen bieten. Ebenso besteht durch die Kombination einer längeren Duration und einem 15%igen Anteil in SEK gemessen am Risiko ein Übergewicht im schwedischen Markt. In Finnland werden keine Positionen gehalten, da deren Zinsdifferenz durch das Ankaufprogramm der EZB unattraktiv ist. Die im Bestand befindlichen Hypothekenanleihen in Norwegen lauten auf Euro.

Die Währungsstruktur der Investitionen zum Geschäftsjahresende inkl. Derivate war wie folgt ersichtlich: 97,92 % EUR, 1,92 % DKK, 0,16 % SEK. Dabei wurde in folgende Länder des wirtschaftlichen Risikos investiert: 60,17 % Dänemark, 34,50 % Schweden, 5,35 % Norwegen.

Wesentliche Risiken

Der Tracking Error des Portfolios befindet sich per Ende des Jahres 2018 auf einem sehr niedrigen Niveau, so dass das aktive Risiko gegenüber dem Referenzindex sehr gering ist. Gleichzeitig besteht mit etwa 5,3 Jahren eine etwas geringere optionsadjustierte Duration im Vergleich zur Benchmark, deren Anstieg der Duration auf 5,6 Jahre höher ausfiel. Im Gegenzug hält der Fonds ein etwas höheres Spread-Risiko. Diese beiden Risiken sind die Hauptrisiken des Portfolios.

- a) In Bezug auf die Zinssensitivität des Portfolios stellt ein massiver Zinsanstieg in einer kurzen Zeitspanne das größte Risiko für dänische Pfandbriefe dar. Denn in diesem Fall würden kündbare dänische Pfandbriefe aufgrund der negativen Konvexität mehr an Wert verlieren als nicht-kündbare Anleihen. Die negative Konvexität bezeichnet den Umstand, dass bei steigenden Zinsen und somit fallenden Preisen der Anleihen die Kündigungswahrscheinlichkeit der Anleihe abnimmt und sich somit die Duration (die Zinssensitivität) verlängert. Eine solch starke Erhöhung des Zinsniveaus ist derzeit nicht in Sicht, da sich keine Zinserhöhungen der EZB oder der dänischen Zentralbank andeuten und die für langlaufende Anleihen maßgeblichen Inflationserwartungen ebenfalls auf niedrigem Niveau sind. Im Falle moderat steigender, fallender oder neutral tendierender Zinsen hingegen bringt die Optionsprämie der kündbaren Anleihen, die der Fonds als Inhaber der Anleihen erhält, einen Zusatzertrag für das Portfolio.
- b) Ein weiteres Risiko stellt eine Fortsetzung des Anstiegs der Zinsdifferenz von kündbaren dänischen Anleihen zu dänischen Staatsanleihen dar.

Das Spreadniveau notiert mittlerweile über dem langfristigen Durchschnitt. Trotz des Anstiegs der Prämie erreichte der Fonds aufgrund des allgemeinen Zinsrückgangs eine absolut positive Wertentwicklung und somit ein deutlich besseres Ergebnis als Investments in Unternehmensanleihen.

Die Liquiditätsrisiken sind begrenzt, da der dänische Pfandbriefmarkt weiterhin größer als der deutsche Markt ist. Gerade in Krisenzeiten stellen das Ausgleichsprinzip und die hohe Kreditqualität einen sicheren Hafen da, der in der Historie seit 1797 noch keinen Zahlungsausfall verzeichnete.

Weitere Risiken können im Immobilienmarkt oder bei schwächelnder Konjunktur entstehen. Auch wenn die Immobilienpreise in 2018 angestiegen sind, sind in Dänemark nicht so stark gestiegen wie in anderen nordischen Ländern. Dennoch sorgte ein seit Anfang 2018 gültiges Gesetz für eine restriktivere Vergabe von Krediten in 2018 an Haus- und Wohnungseigentümer, um die Möglichkeit einer Überschuldung der Darlehensnehmer soweit es geht zu verhindern. Immerhin bewegt sich die Zahl der Zwangsverkäufe weiterhin auf einem historisch niedrigen Niveau und die Anleiheinvestoren erhielten zuverlässig ihre Zinsen und Rückzahlungen. Mit steigenden Immobilienpreisen sinken gleichzeitig die Beleihungsquoten, was zu einem zusätzlichen Puffer führt, falls doch eine Marktkorrektur eintreten sollte.

Jahresbericht Apo Dänische Pfandbriefe UI

Erklärung zur optionsadjustierten Duration:

Bei kündbaren dänischen Hypothekenpfandbriefen hat der Hypothekenschuldner das Recht, sein Darlehen vierteljährlich zum Nennwert zu kündigen.

Um eine vernünftige Risikobetrachtung vornehmen zu können, ist es wichtig, die Duration eines kündbaren Pfandbriefs im Investmentzeitpunkt, d.h. in einer nach vorne gerichteten Betrachtungsweise, zu ermitteln. Dazu werden die zukünftig erwarteten vorzeitigen Kündigungen mit Hilfe stochastischer Verfahren simuliert und so eine optionsadjustierte Duration ermittelt. Mit der optionsadjustierten Duration wird letztlich ausgedrückt, in welchem Umfang vorzeitige Kündigungen im jeweiligen Marktumfeld erwartet werden.

Verschiedene Investmentbanken haben entsprechende Modelle entwickelt, wobei Danske Bank Asset Management auf das Modell von Danske Markets nutzt.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus Devisentermingeschäfte.

Im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +1,55%¹. Im gleichen Zeitraum erreichte die Benchmark (75% Nordea Callable Mortgage Bond Index TR Euro hedged und 25% Bloomberg Barclays Euro Covered Bonds DKK, SEK, NOK TR Euro hedged) eine Wertentwicklung von +1,60 %.

Wichtiger Hinweis

Am 1.7.2018 wurde das Asset Management des Sondervermögens an die *Danske Bank Asset Management* übertragen.

¹Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

**Jahresbericht
Apo Dänische Pfandbriefe UI**

Vermögensübersicht zum 31.12.2018

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	122.859.509,15	100,14
1. Anleihen	122.125.294,77	99,54
< 1 Jahr	2.511.000,00	2,05
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	4.042.360,00	3,29
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	17.908.332,28	14,60
>= 10 Jahre	97.663.602,49	79,60
2. Derivate	99.487,04	0,08
3. Bankguthaben	46.621,83	0,04
4. Sonstige Vermögensgegenstände	588.105,51	0,48
II. Verbindlichkeiten	-170.064,61	-0,14
III. Fondsvermögen	122.689.444,54	100,00

Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2018	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	122.125.294,77	99,54
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	122.125.294,77	99,54
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	122.125.294,77	99,54
2,0000 % DLR Kredit A/S DK-Anl. 43S Ser. B per 2047	DK0006337985	DKK	19.063	8.000	711	% 100,375	2.562.460,31	2,09	
1,0000 % Jyske Realkredit A/S DK-Anl. 111.E Serie per 2032	DK0009387854	DKK	24.291	25.000	709	% 100,000	3.253.092,06	2,65	
2,5000 % Jyske Realkredit A/S DK-Anl. 111.E Serie per 2047	DK0009382707	DKK	47.415	0	10.217	% 104,400	6.629.303,49	5,40	
2,0000 % Jyske Realkredit A/S DK-Anl. 111.E Serie per 2047	DK0009387698	DKK	52.813	20.000	2.866	% 100,840	7.132.148,60	5,81	
2,0000 % Nordea Kredit Realkreditaktie. DK-Anl. per 2047	DK0002032978	DKK	157.698	25.000	18.750	% 100,575	21.240.424,02	17,31	
2,5000 % Nordea Kredit Realkreditaktie. DK-Anl. per 2047	DK0002030683	DKK	21.130	25.000	3.870	% 104,400	2.954.280,09	2,41	
1,0000 % Nykredit Realkredit A/S DK-Anl. Serie 01E per 2032	DK0009504672	DKK	23.974	25.000	1.026	% 100,000	3.210.671,89	2,62	
2,0000 % Nykredit Realkredit A/S DK-Anl. Serie 01E per 2047	DK0009504169	DKK	134.686	25.000	8.854	% 100,650	18.154.550,73	14,80	
3,0000 % Nykredit Realkredit A/S DK-Anl. Serie 01E per 2047	DK0009795460	DKK	25.116	0	12.997	% 108,007	3.632.892,40	2,96	
2,0000 % Nykredit Realkredit A/S DK-Anl. Serie 01E per 2050	DK0009513582	DKK	29.630	30.000	370	% 99,450	3.946.307,07	3,22	
1,0000 % Realkredit Danmark AS DK-Anl. Serie 21S per 2032	DK0009297434	DKK	24.388	25.000	612	% 100,000	3.266.015,00	2,66	
2,5000 % Realkredit Danmark AS DK-Anl. Serie 23 S per 2047	DK0009292559	DKK	15.309	0	17.942	% 104,325	2.138.872,02	1,74	
2,0000 % Realkredit Danmark AS DK-Anl. Serie 23S per 2047	DK0009297194	DKK	83.937	10.000	5.208	% 100,800	11.330.886,97	9,24	
2,0000 % Realkredit Danmark AS DK-Anl. Serie 23S per 2050	DK0004606134	DKK	60.183	41.000	817	% 99,650	8.031.510,72	6,55	
3,0000 % Realkredit Danmark AS DK-Anleihe Serie 23S per 2047	DK0009292393	DKK	1.250	0	5.048	% 107,625	180.187,12	0,15	
0,3750 % DNB Boligkreditt A.S. EO-Mortg. Covered MTN 2014(19)	XS1117515871	EUR	2.500	0	0	% 100,440	2.511.000,00	2,05	
0,5000 % SR-Boligkreditt A.S. EO-Mortg. Covered MTN 2015(20)	XS1297977115	EUR	4.000	1.500	0	% 101,059	4.042.360,00	3,29	
1,0000 % Skandinaviska Enskilda Banken SK-Bonds 2018(23)	SE0010049841	SEK	60.000	60.000	0	% 101,115	5.907.572,76	4,82	
1,5000 % Stadshypotek AB SK-Cov.Loan 2017(23) Nr. 1587	SE0010441303	SEK	60.000	60.000	0	% 103,716	6.059.534,36	4,94	
1,0000 % Swedbank Hypotek AB SK-Mort.Cov.Loan 17(23) Nr.192	SE0010133207	SEK	60.000	65.000	15.000	% 101,691	5.941.225,16	4,84	
Summe Wertpapiervermögen							EUR	122.125.294,77	99,54

Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2018	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Derivate							EUR	99.487,04	0,08
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Devisen-Derivate							EUR	99.487,04	0,08
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							EUR	99.425,62	0,08
Offene Positionen									
DKK/EUR 725,7 Mio.		OTC						114.787,48	0,09
SEK/EUR 183,3 Mio.		OTC						-15.361,86	-0,01
Devisenterminkontrakte (Kauf)							EUR	61,42	0,00
Offene Positionen									
DKK/EUR 10,4 Mio.		OTC						61,42	0,00
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	46.621,83	0,04
Bankguthaben							EUR	46.621,83	0,04
Guthaben bei Deutsche Apotheker- und Ärztebank Düsseldorf (V)									
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
			DKK	75.478,55			% 100,000	10.108,15	0,01
			SEK	374.984,52			% 100,000	36.513,68	0,03
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	588.105,51	0,48
Zinsansprüche			EUR	588.105,51				588.105,51	0,48

Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2018	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							EUR	-53.702,35	-0,04
EUR - Kredite			EUR	-53.702,35			% 100,000	-53.702,35	-0,04
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-116.362,26	-0,09
Zinsverbindlichkeiten			EUR	-381,35				-381,35	0,00
Verwaltungsvergütung			EUR	-51.892,38				-51.892,38	-0,04
Verwahrstellenvergütung			EUR	-27.845,65				-27.845,65	-0,02
Prüfungskosten			EUR	-5.349,61				-5.349,61	0,00
Veröffentlichungskosten			EUR	-395,56				-395,56	0,00
Portfoliomanagervergütung			EUR	-30.497,71				-30.497,71	-0,02
Fondsvermögen							EUR	122.689.444,54	100,00 1)
Anteilwert							EUR	103,84	
Ausgabepreis							EUR	106,96	
Anteile im Umlauf							STK	1.181.550	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

**Jahresbericht
Apo Dänische Pfandbriefe UI**

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

1,5000 % Dänemark, Königreich DK-Anl. 2023	DK0009923054	DKK	90.000	90.000	
1,0000 % DLR Kredit A/S DK-Anl. per 2018	DK0006342209	DKK	0	10.000	
0,2500 % DNB Boligkreditt A.S. EO-Mortg. Covered MTN 2018(23)	XS1756428469	EUR	2.500	2.500	
1,0000 % Jyske Realkredit A/S DK-Anl. 321.E Serie per 2023	DK0009391021	DKK	95.000	95.000	
1,0000 % Realkredit Danmark AS DK-Anl. Serie 10 F per 2019	DK0009294688	DKK	0	24.000	
1,0000 % Realkredit Danmark AS DK-Anl. Serie 10 F per 2021	DK0009294845	DKK	10.000	10.000	
3,0000 % Skandinaviska Enskilda Banken SK-Mortg. Cov.Bonds 2013(19)	SE0005703451	SEK	0	24.000	
4,5000 % Stadshypotek AB SK-Cov.Loan 2010(22) Nr. 1586	SE0003174838	SEK	28.000	43.000	
2,5000 % Stadshypotek AB SK-Cov.Loan 2013(19) Nr. 1582	SE0005965746	SEK	0	18.000	
3,7500 % Swedbank Hypotek AB SK-Mort.Cov.Loan 11(19) Nr.188	SE0004270023	SEK	0	7.000	
1,0000 % Swedbank Hypotek AB SK-Mort.Cov.Loan 14(21) Nr.190	SE0007525647	SEK	0	21.000	

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

1,5000 % Sparebanken Vest Boligkred. AS EO-Med.-Term Hyp.Pf. 2013(18)	XS0969571065	EUR	0	2.000	
---	--------------	-----	---	-------	--

Jahresbericht
Apo Dänische Pfandbriefe UI

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
 - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin:

DKK/EUR	EUR	385.234
SEK/EUR	EUR	48.198

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Kauf von Devisen auf Termin:

DKK/EUR	EUR	19.110
SEK/EUR	EUR	12.198

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	1.313.210,46	1,11
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	535,44	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	0,00	0,00
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge		EUR	1.313.745,90	1,11
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	-862,93	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-343.009,92	-0,29
- Verwaltungsvergütung	EUR	-182.221,13		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	-160.788,79		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-103.343,07	-0,09
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-5.459,52	0,00
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	-56.903,90	-0,05
- Depotgebühren	EUR	-16.890,47		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-30.970,79		
- Sonstige Kosten	EUR	-9.042,64		
Summe der Aufwendungen		EUR	-509.579,34	-0,43
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	804.166,56	0,68
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	1.835.885,11	1,55
2. Realisierte Verluste		EUR	-898.083,31	-0,76

Jahresbericht Apo Dänische Pfandbriefe UI

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	937.801,80	0,79
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.741.968,36	1,47
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	142.333,50	0,12
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	126.799,72	0,11
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	269.133,22	0,23
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.011.101,58	1,70

Entwicklung des Sondervermögens

2018

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR		98.380.781,36
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		-1.513.587,30
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR		23.942.943,91
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	26.952.683,91	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-3.009.740,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		-131.795,01
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		2.011.101,58
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	142.333,50	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	126.799,72	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		122.689.444,54

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	2.246.711,21	1,90
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	504.742,85	0,43
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.741.968,36	1,47
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	911.559,71	0,77
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	911.559,71	0,77
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	EUR	1.335.151,50	1,13

Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2017 *)	Stück	948.090	EUR	98.380.781,36	EUR	103,77
2018	Stück	1.181.550	EUR	122.689.444,54	EUR	103,84

*) Auflegedatum 31.01.2017

**Jahresbericht
Apo Dänische Pfandbriefe UI**

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

EUR 116.444.179,39

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Deutsche Apotheker- und Ärztebank Düsseldorf (V)

Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten

davon

Bankguthaben

	Nominal in Stk. bzw. Whg. in 1.000	Kurswert
EUR		20.000,00
EUR		20.000,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)

99,54

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)

0,08

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):

Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

Jahresbericht Apo Dänische Pfandbriefe UI

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	103,84
Ausgabepreis	EUR	106,96
Anteile im Umlauf	STK	1.181.550

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 0,41

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
-------------------------------	-----	------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
------------------------------------	-----	------

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	3.281,28
--------------------	-----	----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	53,7
---	--------------------	-------------

davon feste Vergütung	in Mio. EUR	45,1
-----------------------	-------------	------

davon variable Vergütung	in Mio. EUR	8,6
--------------------------	-------------	-----

Zahl der Mitarbeiter der KVG		550,8
------------------------------	--	-------

Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
-------------------------------------	--------	---

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	4,9
---	--------------------	------------

davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	4,0
-----------------------	-------------	-----

davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,9
------------------------	-------------	-----

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht.

Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen.

So wird für diese risikorelevanten Mitarbeiter zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben.

Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden.

Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat keine Informationen veröffentlicht und es konnten keine Daten zur Verfügung gestellt werden.

Frankfurt am Main, den 2. Januar 2019

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Apo Dänische Pfandbriefe UI - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31.12.2018, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraft setzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 12. April 2019

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Hintze
Wirtschaftsprüfer

Rodriguez Gonzalez
Wirtschaftsprüfer

Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0
Telefax: 069 / 710 43-700
www.universal-investment.com

Gründung: 1968
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,-
Eigenmittel: EUR 56.838.000,- (Stand: Dezember 2018)

Geschäftsführer:

Frank Eggloff, München
Markus Neubauer, Frankfurt am Main
Michael Reinhard, Bad Vilbel
Stefan Rockel, Lauterbach (Hessen)
Bernd Vorbeck, Elsenfeld

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf
Daniel Fischer, Bad Vilbel
Daniel F. Just, Pöcking

2. Verwahrstelle

Deutsche Apotheker- und Ärztebank e.G.

Hausanschrift:

Richard-Oskar-Mattern Str. 6
40547 Düsseldorf

Telefon: 0211 / 59 98 - 0
Telefax: 0211 / 59 38 77
www.apobank.de

Rechtsform: Eingetragene Genossenschaft
Haftendes Eigenkapital: € 2.528 Mio. (Stand: 31.12.2017)

3. Asset Management-Gesellschaft

Danske Bank A/S

Hausanschrift

Holmens Kanal 2-12
1092 Copenhagen
Dänemark

Telefon: +45 12 600 0
Telefax: +45 12 600 1
www.danskebank.dk

4. Vertrieb

Deutsche Apotheker- und Ärztebank e.G.

Hausanschrift:

Richard-Oskar-Mattern Str. 6
40547 Düsseldorf

Telefon: 0211 / 59 98 - 0
Telefax: 0211 / 59 38 77
www.apobank.de